

Rezensionen von Buchtips.net

Wolfgang Niess: Der 9. November. Die Deutschen und ihr Schicksalstag

Buchinfos

Verlag: [Verlag C. H. Beck](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-406-77731-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 26,00 Euro (Stand: 30. April 2025)

Zufall oder nicht? Fakt ist, dass sich der 9. November in der jüngeren deutschen Geschichte zu einem besonderen Datum herauskristallisierte. So lenkt auch Wolfgang Niess, der Autor des vorliegenden Buches, seinen Blick auf diesen historisch bedeutsame Datum. Die einzelnen Ereignisse sind bekannt und werden (natürlich) inhaltlich näher beleuchtet: Der 9. November 1918 (Novemberrevolution), 9. November 1923 (Hitler-Putsch), 9. November 1938 (Reichsprogromnacht), 9. November 1939 (Attentat des Georg Elser auf Hitler) und der 9. November 1989 (Fall der Berliner Mauer).

Über die Schilderung der Ereignisse an diesen relevanten Terminen hinaus, beleuchtet der Autor auch, welche Auswirkungen die einzelnen Ereignisse auf den politischen Werdegang in Deutschland hatten. Damit nicht genug: er zeigt auch Linien auf, die auf historische Zusammenhänge verweisen. Bei einer derartigen Vielzahl solch gravierender Vorgänge, drängt sich als Frage geradezu auf, warum der 9. November nicht den Status eines gesetzlichen Feiertages zuerkannt wurde. Das historisch-politische Pro und Contra wird an verschiedenen Stellen des Buches ebenfalls diskutiert.

Es ist nicht das erste Buch über den "Schicksalstag der Deutschen" und wird wohl auch nicht das letzte bleiben. Das ist richtig und wichtig. Wolfgang Niess versteht es meisterhaft, die wesentlichen Ereignisse der einzelnen Jahrestage zu beleuchten und dem Leser nahe zu bringen. Im Unterschied zu anderen Büchern zeichnet Niess auch historische Verbindungen auf, die Ereignisse eines einzelnen Datums über diesen Tag hinaus bewirkt haben. Und die Diskussion der Frage, warum der 9. November als Gedenktag und nicht als nationaler Feiertag eingeordnet wurde, verdient besondere Beachtung, die diesbezügliche inhaltliche Darstellung und Einordnung darf ebenfalls als "Sahnestück" des vorliegenden Werks angesehen werden!

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Langusch](#)
[09. Oktober 2021]